

Mit dem Vorstand der Daldrup & Söhne AG, Bernd Daldrup, sprach der frühere ZDF-Wirtschaftsredakteur (WiSo) und spätere Regierungssprecher (unter Bundeskanzler Helmut Kohl) Friedhelm Ost.



Geothermie – Als grundlastfähige Energiequelle dauerhaft vorhanden

Vorteil: Auch ohne staatliche Subventionierung marktfähig sowie CO2-frei

Geothermie ist eine der wichtigsten Wärmequellen unseres Planeten und kann zur Versorgung sowohl von Fernwärmenetzen als auch zur Stromgewinnung eingesetzt werden. 99 Prozent des Erdinneren sind heißer als 1000 Grad Celsius. Selbst das verbleibende 1 Prozent ist noch einmal wieder 99 Prozent heißer als 100 Grad. Geothermie ist also eine praktisch unerschöpfliche Energiequelle. Die Wärme

unseres Planeten reicht aus, um den Energiebedarf aller Menschen um etwa das 2,5fache zu decken. Genutzt wird Geothermie bislang sehr wenig. Dabei könnte sie einen wichtigen Beitrag zur Lösung der Energieprobleme leisten. Der börsennotierte Ascheberger Familienbetrieb Daldrup gehört bundesweit zu den führenden Unternehmen, deren technisches Know-how die Gewinnung thermischer Energie möglich macht.

? Beim Ausstieg aus den fossilen Energien setzen sowohl Politiker als auch Wissenschaftler auf Sonne, Wind und Biomasse. Kann die Geothermie nicht eine größere Rolle für die zukünftige Energieversorgung spielen?

Bernd Daldrup: Eindeutig. Vor allem die Tiefengeothermie, also die Nutzung von Lagerstätten, die in größeren Tiefen als 400 Meter unter der Geländeoberkante erschlossen werden, hat den wesentlichen Vorteil, dass sie im Ver-